



**Gemeinsamer
Aufruf
zur Unterstützung
der Rudolf Steiner
Gesamtausgabe**

 Goetheanum

Anthroposophie
Schweiz Suisse Svizzera Svizra

 ANTHROPOSOPHISCHE
GESELLSCHAFT
IN DEUTSCHLAND

 ALLGEMEINE ANTHROPOSOPHISCHE GESELLSCHAFT
LANDESGESELLSCHAFT IN ÖSTERREICH


RUDOLF
STEINER
ARCHIV

Rudolf Steiner
Nachlassverwaltung,
Stiftung zur Erhaltung,
Erforschung und Veröffentlichung
des wissenschaftlichen
und künstlerischen Nachlasses
von Rudolf Steiner

Gemeinsamer Aufruf zur Unterstützung der Rudolf Steiner Gesamtausgabe

Bis zum 100. Todesjahr Rudolf Steiners 2025 kann die Gesamtausgabe abgeschlossen sein. In den letzten 5 Jahren sind 25 Bände erschienen. Die ausstehenden 35 Bände sollen von 2021 bis 2025 erscheinen. Dafür werden noch rund CHF 5.2 Mio. benötigt. Grundlage für die Edition ist das Rudolf Steiner Archiv mit seinem dafür aufgebauten Team von Herausgebern und Herausgeberinnen.

Die Rudolf Steiner Gesamtausgabe wird allein durch freie Spenden finanziert. Die Arbeit erhält keinen Anteil von Beiträgen der Mitglieder der Anthroposophischen Gesellschaft oder der öffentlichen Hand.

Damit die Gesamtausgabe vollständig erscheinen kann, rufen wir hiermit herzlich zu einer möglichst breiten Unterstützung auf!

Helfen Sie mit, die Rudolf Steiner Gesamtausgabe zu ermöglichen:

- mit einmaligen Spenden
- mit einem wiederkehrenden Spendenengagement bis 2025
- mit Legaten (Vermächtnissen)

Ein Rechenbeispiel: Wenn 350 Einzelpersonen oder Institutionen jährlich durchschnittlich CHF 3'000 spenden, ist die Finanzierung gesichert. Wenn die Finanzierung nicht zustande kommt, muss das Projekt abgebrochen werden, und die Veröffentlichung des Gesamtwerks von Rudolf Steiner wird ein unvollendetes Bruchstück bleiben.

Mit herzlichem Dank für Ihren Einsatz für das Werk Rudolf Steiners!

April 2021

Justus Wittich
Schatzmeister der Allgemeinen
Anthroposophischen Gesellschaft,
Dornach

Marc Desaulles
Generalsekretär und
Schatzmeister Anthroposophische
Gesellschaft in der Schweiz

Michael Schmock
Generalsekretär
Anthroposophische Gesellschaft
in Deutschland

Wolfgang Tomaschitz
Generalsekretär Anthroposophische
Landesgesellschaft Österreich

Cornelius Bohlen
Präsident Stiftung Rudolf Steiner
Nachlassverwaltung, Dornach



Foto R. Pokorny,
Wien, ca. 1886

«Glaubt an die Menschen, und schwört nicht auf Theorien, erzieht Individualitäten, aber drillt nicht uniforme Schablonen ausgeklügelter Gedanken. Der Arzt, der das lebendige Auge für den Kranken hat, ist unendlich mehr wert als derjenige, der alle theoretischen Regeln in seinem Kopfe birgt; der Jurist welcher dem Menschen bis auf den Grund der Seele blickt, wirkt besser als der Vollzieher toter Gesetze. Es soll nicht darauf ankommen, ob wir recht haben, sondern ob wir den andern begreifen. Unsere Meinung in unseren Sachen, des anderen Meinung in seinen Sachen.»

Aus dem Notizbuch 351 (ca. 1905), erscheint in **Digitale Edition sämtlicher Notizbücher, eGA 47**



Werbeaufkleber für
den West-Ost-Kongress,
Wien 1922

Noch geplante Bände der Gesamtausgabe bis 2025

(Stand, April 2021, Änderungen vorbehalten)

2021

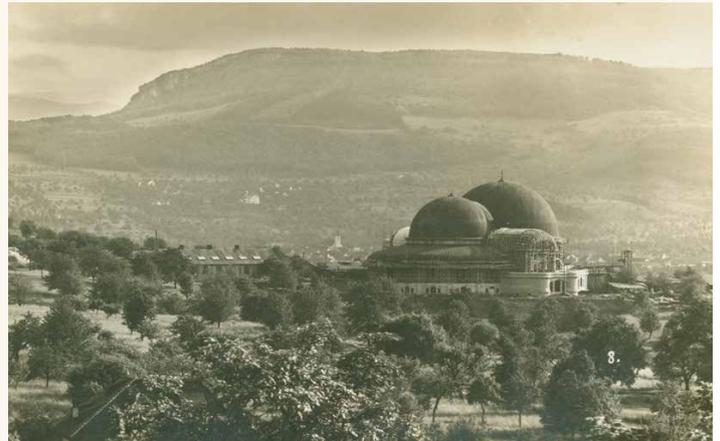
- GA 38/1 *Sämtliche Briefe, Bd. 1:* Wiener Zeit, 1879–1890
- GA 68b *Der Kreislauf des Menschen durch die Sinnes-, Seelen- und Geisteswelt,* Öff. Vorträge in versch. Städten 1903–1910
- GA 70a *Menschenseele, Schicksal und Tod,* Öff. Vorträge während des Weltkriegs in versch. Städten 1914/15
- GA 90c *Theosophie und Okkultismus, Dreizehn Lehrstunden vornehmlich im Kreis bei Clara Motzkus, vmtl. 1903*
- GA 244 *Gesammelte Fragenbeantwortungen und Interviews*
- GA K 1–10/57 *Das architektonische Werk I:* Die Goetheanumbauten und ihre Vorläufer
- GA 42 *Bühnenbearbeitungen I:* Dramen Edouard Schurés

2022

- GA 18a *Welt- und Lebensanschauungen im neunzehnten Jahrhundert*
- GA 38/2 *Sämtliche Briefe, Bd. 2:* Weimarer Zeit, 1890–1897
- GA 43 *Bühnenbearbeitungen II:* Die Oberuferer Weihnachtsspiele
- GA 68d *Das Wesen des Menschen im Lichte der Geisteswissenschaft,* Öff. Vorträge in versch. Städten 1905–1910
- GA 251 *Vorträge und Ansprachen zur Theosophischen und Anthroposophischen Gesellschaft II:* Anthr. Gesellschaft 1912–1924
- GA 277a *Die Entstehung und Entwicklung der Eurythmie,* Vorträge und Ansprachen 1911–1919
- GA 70b *Öff. Vorträge in versch. Städten während des Weltkriegs,* 1915–1916
- GA 38/3 *Sämtliche Briefe, Bd. 3:* Frühe Berliner Zeit, 1897–1905



Eurythmiefigur M, ca. 1922



Das erste Goetheanum, Foto Carl Hoffmann, 1914

2023

- GA 38/4 *Sämtliche Briefe, Bd. 4:* Wirken innerhalb der Theosophischen Gesellschaft, 1905–1912
- GA 71a *Öff. Vorträge in versch. Städten während des Weltkriegs,* 1916–1917
- GA 277b *Die Entstehung und Entwicklung der Eurythmie,* Vorträge und Ansprachen 1919–1922
- eGA 47 *Digitale Edition sämtlicher Notizbücher*
- GA K 27–43 *Das architektonische Werk II:* Nutz- und Wohnbauten in Dornach und anderen Orten

2024

- GA 38/5 *Sämtliche Briefe, Bd. 5:* Von der Gründung der Anthr. Gesellschaft bis zur Eröffnung des Goetheanums, 1913–1920
- GA 47 *Notizbücher*
- GA 48 *Notizzettel*
- GA 71b *Öff. Vorträge in versch. Städten während des Weltkriegs,* 1918
- GA 277c *Die Entstehung und Entwicklung der Eurythmie,* Vorträge und Ansprachen 1922–1924
- eGA 48 *Digitale Edition sämtlicher Notizzettel*
- GA K 48 *Das zeichnerische Werk*

2025

- GA 38/6 *Sämtliche Briefe, Bd. 6:* Die letzten Jahre, 1920–1925
- GA 49 *Niederschriften für Helmuth und Eliza von Moltke,* 1904–1924
- GA 85 *Nachtragsband:* Einzelne öffentliche Vorträge I
- GA 86 *Nachtragsband:* Einzelne öffentliche Vorträge II
- GA 246 *Nachtragsband:* Einzelne Mitgliedervorträge I
- GA 247 *Nachtragsband:* Einzelne Mitgliedervorträge II
- GA 265a *Lehr- und Instruktionsstunden für Angehörige der erkenntniskulturellen Abteilung der Esoterischen Schule,* 1904–1914
- GA GB *Geleitband* zur Rudolf Steiner Gesamtausgabe

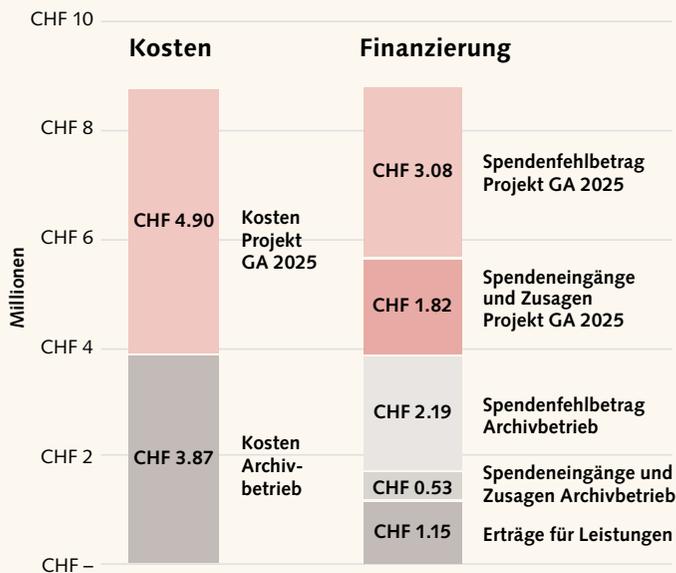
Das Projekt in Zahlen

Rudolf Steiner Gesamtausgabe 2025

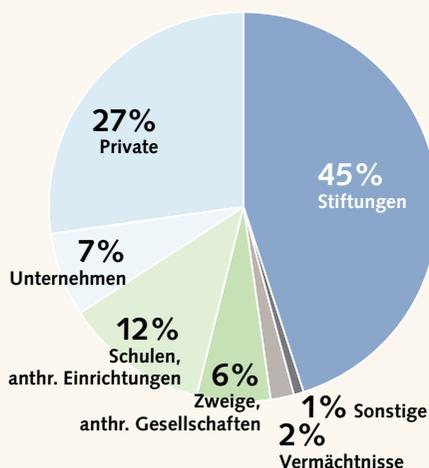
Im Rudolf Steiner Archiv, das derzeit hauptsächlich ein «Editionsarchiv» ist, ist die gesamte Infrastruktur und der archivarische Betrieb wesentlich auf die Zu- arbeit für die Editionstätigkeit angelegt. Um die Edi- tion mit dem sie tragenden Archivbetrieb zu finanzia- ren, müssen während der zehnjährigen Projektlaufzeit 2016–2025 insgesamt rund CHF 16 Mio. aufgebracht werden. Davon konnten fast 70% durch Spenden in der ersten Projekthälfte und durch Zusagen von Stiftungen, Institutionen und Privaten für die zweite Projekt- hälfte gedeckt werden. Es fehlen aber für diese zweite Projekthälfte von 2021–2025 noch rund CHF 5,27 Mio.

Das nachfolgende Säulendiagramm zeigt die Kosten- und Finanzierungslage in Zukunft; das Kuchendiagramm illus- triert beispielhaft die Herkunft der Spenden im vergange- nen Jahr:

Rudolf Steiner Archiv und Projekt GA 2025
2021–2025



Spendenaufkommen 2020
nach Herkunft in %



Gesamtkosten des Projektes GA 2025

Die detaillierte Evaluation des Projekts GA 2025 nach 5 Jahren Laufzeit hat gegenüber der Anfangsplanung von 2016 folgende revidierte Zahlen ergeben: Statt ursprünglich 53 geplante Bände umfasst das Abschlussprojekt nun insgesamt 60 Bände, das Projektbudget musste dementsprechend von ursprünglich knapp CHF 7 Mio. um 19% auf Gesamtkosten von CHF 8,36 Mio. angepasst werden. Die beträchtlichen Aufwände für die beiden digitalen «Bände» eGA 47 (622 Notizbücher) und eGA 48 (7044 Notizzettel) von CHF 250'000 (Entwicklungskosten) und CHF 1,24 Mio (Editionskosten) sind dabei eingeschlossen, während die Vorbereitung von rund 80 überarbeiteten Neuauflagen von vergriffenen Titeln sowie das jährlich erscheinende Archivmagazin nicht zum Projekt GA 2025 gezählt, sondern den Kosten des Archivbetriebs zuge- rechnet werden.

Arbeitsumfang und Ergebnis

Der Zeitaufwand für 25 erschienene und sechs in Arbeit befindliche Bände in der ersten Halbzeit betrug 267 Editionsmonate. Das entspricht durchschnittlich etwa 4,5 Vollzeitstellen über die ersten 5 Jahre Projektarbeit. Auf einen Band kommen damit durchschnittlich etwa 9,5 Monate Arbeitszeit. Dabei ist zu berücksichtigen, dass die einzelnen Bände bezüglich Umfang und Aufwand sehr unterschiedlich ausfallen.

In der zweiten Projekthälfte werden 35 neue Bände fertiggestellt. Dafür stehen aufgrund des erweiterten Editi- onsteams 346 Editionsmonate zur Verfügung. Das ent- spricht durchschnittlich 5,8 Vollzeitstellen während der zweiten Projekthälfte. Hier werden die Arbeiten an den beiden digitalen «Bänden» für die Notizbücher und die Notizzettel sehr viel Arbeitszeit beanspruchen, sodass die verfügbare Arbeitszeit pro Band mit der ersten Projekt- hälfte nur bedingt vergleichbar ist.

Kosten der Editionsarbeit

Die durchschnittlichen Kosten pro Editionsmonat be- laufen sich auf rund CHF 12'950. In diesem Betrag sind sämtliche Kosten für Löhne, Gebäude, Druckkostenbetei- ligung, Archivarbeiten und Administration (Overheadkos- ten) enthalten. Nach dieser Vollkostenrechnung beträgt der durchschnittliche Wert einer Editionsstunde CHF 78.

Kosten der Bände

Bände, für welche 6 Monate Bearbeitungszeit geplant wa- ren, konnten mit durchschnittlichen Kosten von insgesamt CHF 85'500 pro Band fertiggestellt werden; Bände mit ei- ner Bearbeitungszeit von 12 Monaten hatten durchschnitt- liche Kosten von CHF 170'900 pro Band. Die durchschnitt- lichen Kosten für einen neuen Band der GA 2025 betragen in der ersten Projekthälfte also CHF 128'200.

Das Projekt der **Rudolf Steiner Gesamtausgabe** wird ausschliesslich durch Spenden getragen (Stiftungen, Institutionen, Private)

So können Sie den Abschluss der Gesamtausgabe unterstützen:

- **Durch freie Spenden**, insbesondere auch durch ein nach freiem Ermessen festgelegtes, jährlich wiederkehrendes Spendenengagement bis 2025. Im Jahr 2020 betragen neben grösseren Projektbeiträgen von Stiftungen die freien Einzelspenden rund CHF 285'000.
- **Durch Legate, Erbschaften und Testamente**. Am nachhaltigsten unterstützen Sie das Rudolf Steiner Archiv und die Edition der Gesamtausgabe mit einer Bar- oder Sachspende (Liegenschaften) durch Berücksichtigung mit einem Legat aus Ihrem Nachlass.
- **Durch Unterstützung bestimmter Bände der Gesamtausgabe**, wie einige schon durch die Humanus-Stiftung, Iona Stichting und Freie Gemeinschaftsbank gefördert wurden.

Bisher setzen sich schon folgende Institutionen und zudem 35 Privatpersonen für den Abschluss der Gesamtausgabe ein und sind bis 2025 ein freilassendes, mehrjähriges Förderengagement eingegangen:

Anthroposophische Gesellschaft in der Schweiz – Anthrosana, Verein für anthroposophisch erweitertes Heilwesen – Bund der Freien Waldorfschulen – Das Wesen der Farben-Stiftung von Eva Schneider-Boog – GLS Treuhand e.V. – Hauserstiftung e.V. – Humanus-Stiftung – Software AG Stiftung – Stiftung Freie Gemeinschaftsbank, Freie Gemeinschaftsbank Basel – Stiftung zur Förderung der Rudolf Steiner Pädagogik in der Schweiz und Arbeitsgemeinschaft der Rudolf Steiner Schulen in der Schweiz.

Wir danken sehr herzlich für alle Spenden, die bisher die Gesamtausgabe ermöglicht haben. Wenn weitere Privatpersonen und Institutionen wie Landesgesellschaften, Zweige, Verbände, Bildungseinrichtungen, Heime, Kliniken und Ärzte, Landwirtschaftsbetriebe und Unternehmen, die dem Werk Rudolf Steiners Ideengut verdanken, sich zu wiederkehrenden Beiträgen entschliessen, wird die Gesamtausgabe abgeschlossen werden können.

Kontoverbindungen

Für Spenden aus der Schweiz:

Internationale Fördergemeinschaft Rudolf Steiner Archiv (Schweiz)

Raiffeisenbank, 4144 Arlesheim

IBAN: CH87 8080 8002 1493 5140 7

Für Spenden aus Deutschland und Österreich:

Förderstiftung Anthroposophie (Deutschland)

Als Verwendungszweck bitte unbedingt angeben:

Spende Rudolf Steiner Archiv.

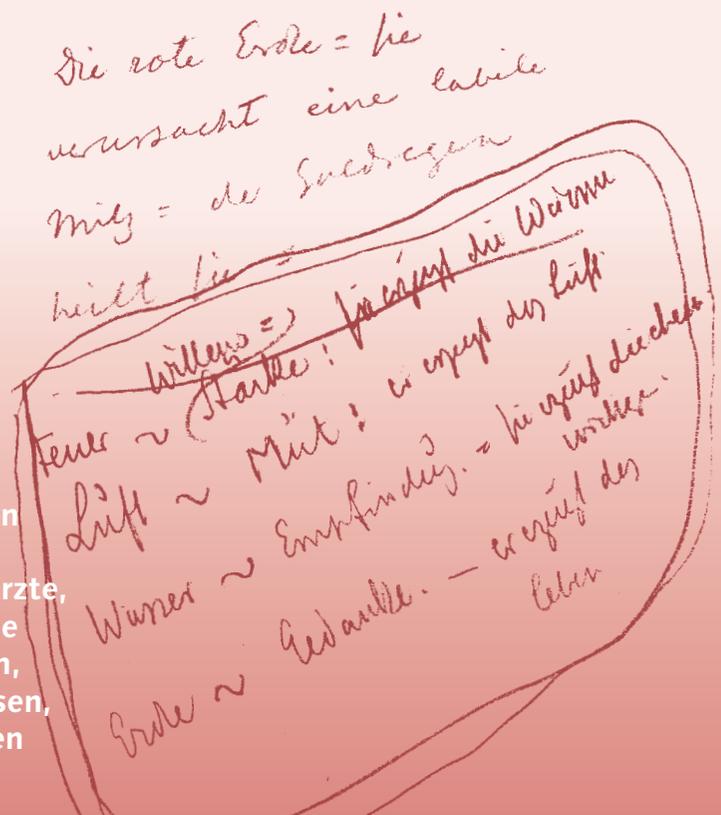
GLS Gemeinschaftsbank, 44774 Bochum

IBAN: DE49 4306 0967 7001 0343 00

BIC: GENODEM1GLS

Spenden sind in Deutschland und in der Schweiz steuerabzugsfähig. Sie erhalten eine Spendenbescheinigung.

Bei Fragen nehmen Sie bitte gerne Kontakt auf mit der Leitung des Rudolf Steiner Archivs Dr. David Marc Hoffmann (E-Mail: david.hoffmann@rudolf-steiner.com). Die Webseite von Archiv und Nachlassverwaltung (www.rudolf-steiner.com) enthält weitere Informationen.



«So fordert die Theosophie von den Menschen nicht ein Unbekenntsein mit der Welt oder gar ein Abkehren von der Welt, sondern vielmehr ein Zusammenwachsen, ein Zusammenarbeiten mit der physischen Welt.»

Aus dem Vortrag 25. September 1903, erscheint in *Theosophie und Okkultismus*, GA 90c

Das Projekt

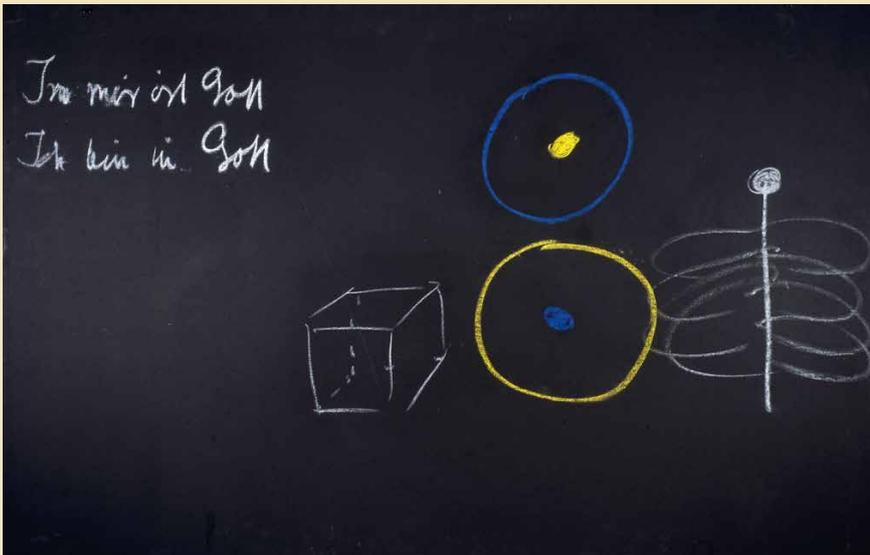
Rudolf Steiner

GESAMTAUSGABE 2025

Zum 100. Geburtstag Rudolf Steiners 1961 wurde die Rudolf Steiner Gesamtausgabe begonnen, eines der weltweit grössten Editionsprojekte eines Einzelautors. Bis heute sind insgesamt 417 Bände erschienen.

2016 hat sich die Rudolf Steiner Nachlassverwaltung vorgenommen, die Gesamtausgabe bis zum 100. Todesjahr 1925 abzuschliessen. Von 2016 bis 2020 sind 25 neue Bände erschienen. Zusätzlich zu diesen Neuerscheinungen sind in diesem Zeitraum von 44 vergriffenen Bänden Neuauflagen vorgelegt worden, z.T. in vollständig überarbeiteter Form (etwa *Aus der Akasha-Chronik* GA 11, *«Volkseelenzyklus»* GA 121 und Lehrerkurse GA 293–295).

Zur Halbzeit hat die Stiftung Rudolf Steiner Nachlassverwaltung das Abschlussprojekt gründlich evaluiert. Die bereinigte Planung des Abschlussprojekts sieht für die zweite Hälfte (2021–2025) noch 35 ausstehende Bände vor, einschliesslich der digitalen Edition sämtlicher Notizzettel und Notizbücher. Weitere 12 Bände der geschriebenen Werke werden als zuverlässige *«Ausgaben letzter Hand»* überarbeitet. Ein Team von aktuell neun Mitarbeitenden arbeitet intensiv daran, diese Bände zu edieren, dazu gehören auch sechs Bände *Sämtliche Briefe*.



Wandtafelzeichnung zum Heilpädagogischen Kurs, 5.7.1924

«Wenigstens hat es die Geisteswissenschaft nur damit zu tun, die Möglichkeit herbeizuführen, ein freies Urteil zu gewinnen über ein möglichst freies Leben. Geisteswissenschaft soll eine Lebenspraxis sein und diese soll so aufgefasst werden, dass man sie sich aneignen kann und nicht von anderen ausführen lässt.»

Aus einer Fragenbeantwortung München, 9. Januar 1909, erscheint in **Gesammelte Fragenbeantwortungen und Interviews**, GA 244

Impressum:
Stiftung Rudolf Steiner Nachlassverwaltung
Gestaltung: vvh-basel.ch
Druck: Werner Druck und Medien AG
Basel, April 2021

